

**Eigenbetrieb Abwasserwerk;
Zwischenbericht nach § 19 EBV zum 30.06.2023**

I. Sachverhalt

Nach § 19 EBV i. V. m. § 4 Abs. 4 der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Pegnitz ist halbjährlich ein Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes vorzulegen. Es sind die wesentlichen Posten des Vermögensplans und die wesentlichen Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans darzustellen.

A. Sachstand zu den im Vermögensplan vorgesehenen Maßnahmen

Ausgaben/Mittelverwendung	Vermögensplan 2023 €	IST 30.06.2023	Prognose	
1. Sachanlagen und immaterielle Wirtschaftsgüter				
- Ersatz Pumpen/betriebstechn.Anlagen	56.500	0	56.500	Schließsystem bestellt, Probenehmer beschafft, 2 Purr
- Notstromaggregate	72.000	43.262	43.262	
- Ersatzneubau Nachklärbecken 1	500.000	0	0	wird mit Umbau KA gemacht
2. Kläranlage Pegnitz/Umsetzung der Wasserrechtsbescheide/ VGV Verfahren	19.400	0	19.400	
Bearbeitung Wasserrechte	30.000	0	30.000	
3. Erneuerung Tauchwände	203.000	0	100.000	Umsetzung verzögert sich
4. Brauhausgasse, Pumpwerk, Druckleitung und Schächte	162.000	0	100.000	Ausführungsplanung in Arbeit
5. Erlenweg, Kanalaustausch u. -erneuerung	158.000	0	15.000	Befahrung und Schadensklassifikation beauftragt
6. Himmelberg, Erschließung Restarbeiten	10.000	10.000	10.000	
7. Abwasserbeseitigung Neuhof				
- Bau einer Druckleitung mit Pumpwerk	113.000	43.578	80.000	muss vergeben werden
8. Trennsystem Neuhof (Planung)	118.300	0	80.000	muss vergeben werden
9. Sonderbauwerke				
- Anbindung an das Prozessleitsystem, (Horlach, Neudorf, Nemschenreuth u. Willenreuth)	25.000	25.992	25.992	R+W beauftragt, Q4
- Anbindung an das Prozessleitsystem neu Körbeldorf, Karmühle, Willenberg, Troschenreuth, Anbindung der KA Pegnitz mit Glasfaser	135.700	18.259	65.000	R+W beauftragt, Q4
10. Pumpwerk Buchau				
- Umbau und Anbindung an das Prozessleitsystem	65.000	0	65.000	R+W beauftragt, Q4
- Erstellen einer befestigten Fläche für Inspektion, Reinigung	3.800	0	3800	Bauhof beauftragt
11. Hausanschlüsse im öffentl. Straßengrund	25.000	8.700	15.000	
12. Lohesiedlung - Kanalaustausch u. -erneuerung	1.371.000	344.942	1.000.000	ca. 50% gebaut
13. PV-Anlagen-Errichtung: Kläranlagen Bronn u. Trockau	91.300	0	74.000	nur Bronn --> vergeben
14. Einfriedung Regenrückhalteteich (RRT) Trockau	30.000	0	15.000	beauftragt
15. Pumpwerk Körbeldorf, Planung und Umbau	319.300	15.500	50.000	Umbau verschoben, da Anlage wieder stabil läuft
16. Ingenieurvertrag Kanalverlegung Amag-Hilpert-Straße	85.500	0	85.500	Befahrung beauftragt, Schadensklassifikation
17. Erschließung von Baugebieten	50.000	0	0	
18. Ansparung von Bausparverträgen	79.800	55.000	79.800	
19. Tilgung von Krediten	943.000	498.000	943.000	
Kläranlage Bronn - Optimierung Prozessleitsystem	0	0	0	
Aufbau Kanalkataster, TV-Befahrungen Bronn & Zipser Berg	0	0	0	
Trockau - Oberflächenwasserableitung	0	27.937	27.937	
	4.666.600	1.091.170	2.984.191	

Im Vermögensplan waren bisher keine außer- und überplanmäßigen Ausgaben zu verzeichnen.

B. Wirtschaftliche Situation

	Planansatz 2023	Zwischenergebnis Januar bis Juni
Erfolgsplan		
1. Umsatzerlöse – Gebühren und Ersätze (Ob der Ansatz erreicht wird, hängt vom Wasserverbrauch ab)	2.615.300 €	1.244.868 €
2. Betriebsaufwand		
a) Personalkosten	671.000 €	247.093 €
b) Sach- und Betriebsaufwand	734.000 €	418.254 €
d) Sonstige ordentliche Aufwendungen	569.500 €	133.385 €
e) Zinsaufwand	251.000 €	156.153 €
	2.225.500 €	954.885 €

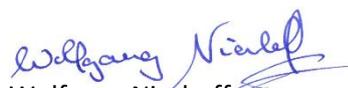
Die bisher eingegangenen laufenden Einnahmen und getätigten laufenden Ausgaben liegen innerhalb der Planansätze.

Jahresabschluss 2022

Die Werkleitung bereitet die Erstellung des Jahresabschlusses durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband vor. Durch den Umstieg von AKDB auf Datev ist die Erstellung des ersten Jahresabschlusses in Datev sehr zeit- und arbeitsintensiv. Ein Dauerauftrag zur Erstellung der Jahresabschlüsse besteht mit dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband. Als Termin für den Beginn der Erstellung des Jahresabschlusses ist mit dem BKPV der 11.12.23 vereinbart.

II. Zur Sitzung des Stadtrats

Pegnitz, den 04.09.2023



Wolfgang Nierhoff
Erster Bürgermeister